

Radeon VII im Hackintosh

Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 4. August 2019, 13:51



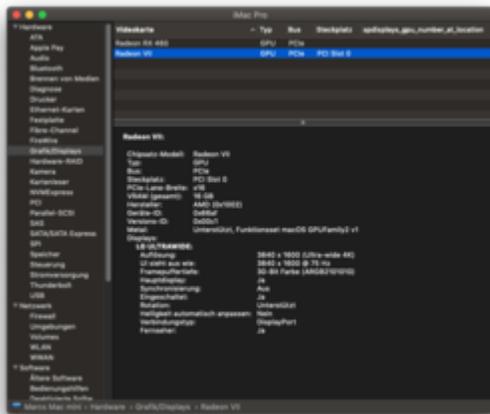
Ich habe folgendes noch gemacht:

- via BIOS nochmal das aktuelle BIOS für das ASRock Z370 Gaming i7 gezogen (derzeit v.4.00)
- in PCIe Slot 4 eine RADEON RX460 angeschlossen
- im BIOS CSM disabled

Kiste bootet ohne "Fehler D6 (no VGA controller found)" ganz normal. An der RX460 hängt jeweils ein HDMI und ein DP Anschluss (beide zum selben Monitor)

Kiste bootet normal nach WIN10 und macOS 10.14.6

Unter macOS 10.14.6 sieht das ganze dann so aus:



ich habe nun also die RADEON VII in Slot1 und die RX460 in Slot4. Hänge ich die RX wieder ab und starte den Rechner neu, erhalte ich nach wie vor die 5 BIOS-Pieptöne (Fehler D6), aber der Rechner bootet ins jeweilige System - ich sehe halt nur keine POST-Screens, komme auch ins BIOS, fliege dort aber blind, weil kein Monitor ein Bild zeigt.

EDIT:

ICH WERD BEKLOPPT!

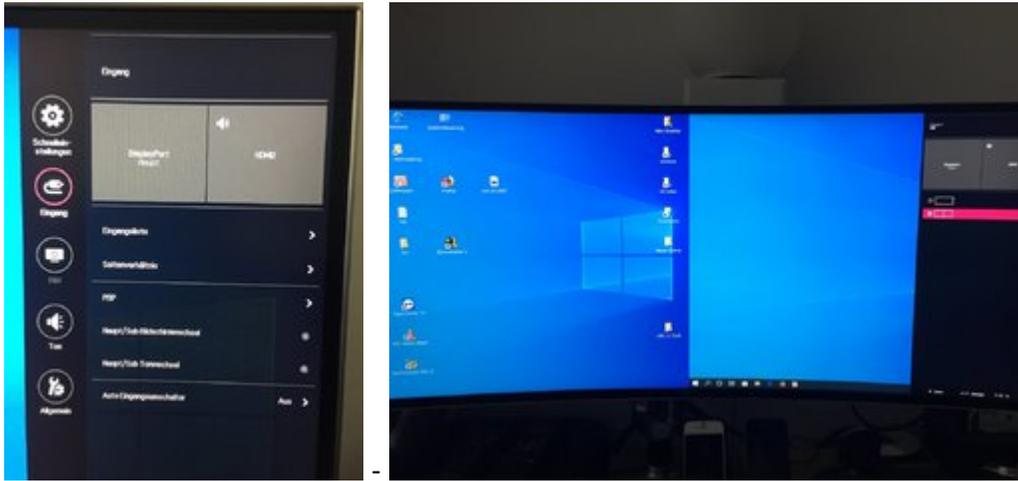
Wer hätte geahnt, dass es an meinem LG Monitor liegt????

Der Monitor hat eine SPLITSCREEN-Funktion: ich kann also einstellen, das ich sowohl das DP-Signal, als auch eines der beiden HDMI-Signale sehen kann!

Ich habe also folgendes versucht:

- Splitscreen on
- links = DP-Signal
- rechts = HDMI-Signal

Ab ins BIOS und CSM = disabled gesetzt, Rechner neu gestartet: et voila - keine 5 BIOS Pieptöne mehr, keine "D6 error - no VGA controller detected" Fehlermeldung mehr und der Rechner bootet!



Also musste ja zwangsweise folgende Test erfolgen:

- Splitscreen off
- Monitor to show DP signal
- Rechner neu gestartet (bedenke: CSM noch immer "disabled")

und ratet was passiert: genau - 5 BIOS Pieptöne und Fehler D6

Isn't that strange????